

# Fernreise-Checkliste für Familien



✓	Was muss beachtet werden?
	Auslandskrankenversicherung abschließen/ prüfen
	Gegebenenfalls Visa beantragen
	Zwei verschiedene Kreditkarten haben / Gültigkeit prüfen
	Verfügungsrahmen der Kreditkarte prüfen
	Konditionen (Gebühren) der Hausbank bei Abhebungen im Ausland erfragen (EC- und Kreditkarte)
	Kinderreisepässe beantragen und für Südafrika auch eine internationale Geburtsurkunde
	Gültigkeit der Reisepässe prüfen
	Kopien von wichtigen Papieren anfertigen und auch online abrufbar machen
	Roaming-Gebühren bei Ihrem Mobilfunkanbieter erfragen ggf. Auslandsoption dazu buchen.
	Navigationsmöglichkeiten in Erfahrung bringen
	Gepäckbestimmungen bei Reisespezialisten bzw. Airline abklären
	Gepäck und Schuhe auf Einsatzfähigkeit prüfen
	Gesundheits-Check beim Arzt, Beratung und Bevorratung von Reisemedizin

## Warum empfehle ich das?

- 1) Auslandskrankenversicherung – Anders als im europäischen Ausland ist man im restlichen Teil der Welt nicht über die normale Krankenversicherung abgesichert. Wer hier nicht auf Arzt oder Krankenhauskosten sitzen bleiben möchte, wenn ihm etwas passiert, der muss vorsorgen. Oft verlässt man sich darauf noch gültige Versicherungen, die auch alle Aktivitäten und Individualitäten mit abdecken zu haben. Prüft daher vor Reiseantritt, ob ihr noch einen gültigen Versicherungsschutz habt, er eure Kinder mit absichert und eventuell auch Risikosportarten mitabdeckt.
- 2) Der Deutsche Pass ermöglicht es uns zwar in die meisten Länder dieser Welt zu reisen und eine 90 Tage Aufenthaltsgenehmigung zu bekommen, aber für manche Staaten fordern immer noch die Vorabbeantragung eines Reise-Visa. Informiert euch über die Botschaftswebsites des jeweiligen Ziellandes oder die Seite des Auswärtigen Amtes. Bringt dort in Erfahrung, ob die Beantragung eines Visas in Frage kommt und wo dieses richtigerweise beantragt werden muss. Auch die Reiseagentur wo ihr euren Urlaub geplant habt, wird euch weiterhelfen können. Bei Internetbuchungen liegt es in eurer Verantwortung dies in Erfahrung zu bringen.
- 3) Zwei verschiedene Kreditkarten zu haben empfehle ich unbedingt für den Notfall, wenn eine Karte nicht akzeptiert wird, abhandenkommt oder gestohlen wird. Prüft auch unbedingt weit vor Reiseantritt ob alle Karten noch ihre Gültigkeit haben.
- 4) Den Verfügungsrahmen der Kreditkarte sollte auch vor Reiseantritt mit der Hausbank abgeklärt werden, damit sichergestellt ist, dass zum Beispiel die Kautions für den Mietwagen abgedeckt ist oder mögliche Arztrechnungen bezahlt werden können. Diese müssen im Ausland immer vorgestreckt werden und können dann bei der Versicherung eingereicht werden.
- 5) Um unnötige Kostenfallen im Urlaub aus dem Weg zu gehen, klärt vorab mit eurer Hausbank, welche Gebühren für Zahlungen und Abhebungen im Ausland berechnet werden.
- 6) Kinder brauchen einen eigenen Reisepass, sie können nicht mehr wie früher üblich auf den Pass der Eltern mitreisen. Besonders wichtig für Südafrika ist zu beachten, dass hier sogar eine internationale Geburtsurkunde gefordert wird (auf dem Amt erhältlich). Bei Kindern die zwei getrennt lebende Elternteile haben, muss zum Teil eine Erlaubnis des ebenfalls erziehungsberechtigten Elternteils eingeholt werden.
- 7) Mit abgelaufenen Papieren werdet ihr am Flughafen abgewiesen und dürft nicht in die Maschine steigen. Daher prüft eure Papiere stets auf ihre Gültigkeit. In der Regel müssen Pässe noch 6 Wochen gültig sein und noch ausreichend Platz für Stempel haben.
- 8) Immer wieder kommt es auch auf Reisen zum Verlust wertvoller Dokumente. Damit ihr euch im Konsulat bzw. auf der Botschaft schneller ausweisen könnt, um neue Papiere zu erhalten, empfiehlt es sich Kopien mitzuführen oder online abrufbar zu haben. Die eingescannten Dokumente könnt ihr euch via Mail selbst zu schicken oder auf einem Cloud Speicher im Internet ablegen. Im Notfall könnt ihr euch dann mit Hilfe dieser Dokumente ausweisen. Denkt bitte ebenfalls also an Kopien von Pässen, Tickets, Führerschein, Kreditkarte, Impfpass, Diabetiker ausweis, Notfallsausweis usw. Auch macht es Sinn biometrische Fotos der ganzen Familie mitzuführen oder digital abzulegen, um sie im Notfall zur Beantragung neuer Papiere vorrätig zu haben.
- 9) Roaming-Gebühren solltet ihr bei eurem Mobilfunkanbieter erfragen (Telefonieren, SMS, Internet, mobile Navigation) und gegebenenfalls spezielle Länderpakete dazu buchen.
- 10) Jedes Reiseland hat eine ganz andere Verkehrsinfrastruktur und GPS Abdeckung, entsprechend leicht oder kompliziert ist die Navigation im Land. Macht euch vorab Gedanken, welche die beste Navigation für euch sein könnte. Ich empfehle die HereMaps App, da sie weltweit kostenlos und vor allem offline funktioniert. ACHTUNG vorher die Karten im WLAN herunterladen.
- 11) Erfragt vorher wie die Richtlinie eurer Fluggesellschaft zur Größe, Anzahl oder Beschaffenheit der Gepäckstücke ist
- 12) Sehr unangenehm ist es am Abend vor der Reise feststellen zu müssen, dass der Reißverschluss am Koffer defekt ist oder sich die Gummisohle von den Wanderschuhen löst. Deshalb rechtzeitig auch die Ausrüstung prüfen.
- 13) Sucht unbedingt vor eurer Fernreise einen Arzt bzw. Tropenmediziner auf und lasst euch zu Impfvorsorge, der Reiseapotheke und Standby Prophylaxe beraten. Auch ist es bei Malaria-Prophylaxe unbedingt nötig auch die Vorerkrankungen mit zu erörtern, um etwaige schwere Nebenwirkungen der Medizin zu vermeiden. Wenn ein Familienmitglied regelmäßig Medizin einnehmen muss, macht es auch Sinn sich vor der Reise zu bevorraten. Nicht jedes Arzneimittel ist wie benötigt im Ausland zu erhalten.